

Fachmedienmitteilung

Oerlikon Balzers war Gastgeber hochkarätiger Experten aus der Automotive-Welt

Innovative Impulse für die Metallumformung

Schopfheim, 22. Februar 2017 – Das 6. European Press-shop Meeting (EPM) mit über 150 Teilnehmern aus Automobil- und Zulieferindustrie sowie Forschung präsentierte am 16. Februar 2017 aktuelle Trends und Lösungsansätze zur Stanz- und Umformtechnik. Vorträge und Diskussionen beleuchteten fortschrittliche Konzepte rund um Materialien, Werkzeuge und Fertigungsprozesse zum Beispiel bei Honda und Spezialisten für Feinschneiden oder für neue Matrixwerkstoffe zur Kaltumformung. Wirksame Oberflächenbehandlungen von Werkzeugen waren Thema eines Instituts für Umformtechnik wie auch eines Spezialisten-Forums zur reichhaltigen Palette von Lösungen des Beschichtungsexperten Oerlikon Balzers, der das EPM im Kompetenzzentrum Schopfheim ausrichtete.

Wie werden Karosserien stabiler und zugleich leichter? Welche Werkzeuge und Oberflächenbehandlungen helfen bei der Umformung von hochfesten Metallen, die sich immer schwerer bearbeiten lassen? Wie werden Presswerke und -prozesse trotz dieser Herausforderungen effizienter oder kostengünstiger? – Vor solchen Fragen steht die Umformtechnik in der Automobilproduktion. Antworten darauf bot das EPM in großer Fülle: „Dazu begrüße ich über 150 Teilnehmer und Experten aus ganz Europa“, sagte Marc Desrayaud, Leiter Oerlikon Balzers Industrial Solutions, zur Eröffnung.

Aus Großbritannien berichtete Jun Yokoyama von Honda Engineering Europe über eine innovative Prozessverbesserung, die große Kostenvorteile ermöglicht. So wurde eine integrierte Werkzeuglösung für das Tiefziehen in einem Schritt entwickelt. Waren bis 2013 noch drei Prozessschritte nötig, so erledigt das neue Single-Shot-Werkzeug das Ziehen bis zum Schneiden in nur einem Durchlauf. Eingesetzt wird es zunächst zur Herstellung der Bodenplatte des Mini-Sportwagens Honda S 660. „Wir nutzen es seit 2014 in der Serienfertigung und es läuft fehlerlos“, so Jun Yokoyama.

Ebenfalls hohe Kostenvorteile in Sachen Investitionen eröffnet eine Lösung für das Feinschneiden von WEBO. Der Werkzeugbauer aus Oberschwaben entwickelte zur Herstellung spezieller Getriebeteile (Lamellenträger) ein neuartiges, patentiertes Fein-Schneid-Pad (FSP), das keine externe Hydraulik inklusive Aggregat und Tank benötigt, Feinschneiden in nahezu jeder Presse ermöglicht und sich flexibel in bestehende Konstruktionen integrieren lässt. „Unsere Technologie fand bereits weltweit Interesse“, sagte Axel Wittig von WEBO.

Um die Kaltumformung mit neuen Matrixwerkstoffen geht es dem Materialexperten Zapp. Der weltweit aktive Zulieferer bietet unter anderem pulvermetallurgische Hochleistungsstähle an. Diese kombinieren höchste Zähigkeit mit hoher Verschleißfestigkeit. „Der Trend geht heute wieder zu Material mit höherer Grundzähigkeit, um vorzeitige Bauteilbrüche zu verhindern und die Standzeiten zu verbessern. Dafür wird eine geringere Härte von 62 bis 64 HRC in Kauf genommen und manchmal noch eine Beschichtung gewählt“, informierte Dr.-Ing. Wolfgang Püttgen von Zapp Materials Engineering.

Oberflächenbehandlungen waren beim EPM ebenfalls ein zentrales Thema. So zeigte das Institut für Umformtechnik und Umformmaschinen (IFUM) der Uni Hannover auf, dass beim Schmieden thermischer, mechanischer, tribologischer oder chemischer Verschleiß an unterschiedlichen Stellen des Werkzeugs auftritt. „Wir haben deshalb Ansätze zu lokalen Oberflächenbehandlungen wie etwa schwache oder tiefgehende Nitrierungen, verschiedene Oberflächenstrukturierungen, auch in

Kombination mit PVD-Beschichtungen entwickelt und getestet“, so IFUM-Experte Dipl.-Ing. Lennard Lippold.

Inspirationen und Lösungen der Oberflächentechnik bot nicht zuletzt ein Spezialisten-Forum von Oerlikon Balzers. Zwischen den Fachbeiträgen konnten sich die EPM-Teilnehmer an bebilderten Stellwänden über das große Portfolio an Beschichtungs- und Behandlungslösungen zur Umformung von AHS-Stählen oder Aluminium, zum Kalt- oder Warmschmieden sowie zum Feinschneiden informieren und beraten lassen. Dazu bot der Veranstaltungsstandort Schopfheim nahe der schweizerischen Grenze, wo Anlagen zur Oberflächenbehandlung von fast zehn Meter langen und 40 Tonnen schweren Formwerkzeugen etwa zur Karosseriefertigung stehen, beste Voraussetzungen, wie schon Marc Desrayaud ausführte: „Hier befindet sich die Keimzelle für die weltweite Ausweitung unserer Umform-Technologien in weiteren 30 Kompetenzzentren. In Zukunft wollen wir verstärkt mit unserem Umformgeschäft wachsen.“

Über Oerlikon Balzers

Oerlikon Balzers ist ein weltweit führender Anbieter von Beschichtungen, die die Leistungsfähigkeit und Lebensdauer von Präzisionsbauteilen sowie von Werkzeugen für die Metall- und Kunststoffverarbeitung wesentlich verbessern. Diese unter den Markennamen BALINIT und BALIQ entwickelten Beschichtungen sind extrem dünn, zeichnen sich durch hohe Härte aus und reduzieren Reibung und Verschleiß entscheidend. BALITHERM bietet ein breites Spektrum an Wärmebehandlungen, während BALTONE Beschichtungen umfasst, die mit ihren eleganten Farben perfekt geeignet sind für dekorative Anwendungen. Unter der Technologie-Marke ePD entwickelt das

Unternehmen integrierte Dienstleistungen und Lösungen für die Metallisierung von Kunststoffteilen im Chromlook. Weltweit sind mehr als 1'100 Beschichtungsanlagen bei Oerlikon Balzers und seinen Kunden im Einsatz. Entwicklung und Montage der Balzers Anlagen sind in Liechtenstein ansässig. Oerlikon Balzers verfügt über ein dynamisch wachsendes Netz von über 100 Beschichtungszentren in 35 Ländern Europas, Nord- und Südamerikas und Asiens. Zusammen mit Oerlikon Metco ist Oerlikon Balzers Teil des Surface Solutions Segmentes des Schweizer Oerlikon-Konzerns (SIX: OERL).
www.oerlikon.com/balzers/de

Bild 1



Am Oerlikon Balzers Standort Schopfheim nahe der schweizerischen Grenze präsentierte das 6. European Press-shop Meeting (EPM) aktuelle Trends und Lösungsansätze zur Stanz- und Umformtechnik. Im dortigen Kompetenzzentrum stehen auch Anlagen zur Oberflächenbehandlung von fast zehn Meter langen und 40 Tonnen schweren Formwerkzeugen etwa zur Karosseriefertigung in der Automobilproduktion. / Foto: Oerlikon Balzers

Bild 2

Oerlikon Balzers Coating Germany GmbH
Am Ockenheimer Graben 41
DE-55411 Bingen

Telefon: +49 6721 793-0
Fax: +49 6721 2374
www.oerlikon.com/balzers/de



Beim 6. European Press-shop Meeting (EPM) von Oerlikon Balzers beleuchteten Vorträge und Diskussionen fortschrittliche Konzepte rund um Materialien, Werkzeuge und Fertigungsprozesse in der Stanz- und Umformtechnik. / Foto: Oerlikon Balzers

Bild 3 / 4 / 5



Über 150 Experten und Teilnehmer aus Automobil- und Zulieferindustrie sowie Forschung kamen zum 6. European Press-shop Meeting (EPM) von Oerlikon Balzers in Schopfheim. / Fotos: Oerlikon Balzers

Bild 6



Jun Yokoyama von Honda Engineering Europe (links) berichtete über eine integrierte Werkzeuglösung für das Tiefziehen in einem Schritt. / Foto: Oerlikon Balzers

Bild 7

Oerlikon Balzers Coating Germany GmbH
Am Ockenheimer Graben 41
DE-55411 Bingen

Telefon: +49 6721 793-0
Fax: +49 6721 2374
www.oerlikon.com/balzers/de



Marc Desrayaud, Leiter Oerlikon Balzers Industrial Solutions, hielt die Eröffnungsrede zum 6. European Press-shop Meeting. / Foto: Oerlikon Balzers

Bild 8



Zwischen den Fachbeiträgen konnten sich die EPM-Teilnehmer im Spezialisten-Forum an gebildeten Stellwänden über das große Portfolio an Beschichtungs- und Behandlungs-Lösungen von Oerlikon Balzers zur Umformung von AHS-Stählen oder Aluminium, zum Kalt- oder Warmschmieden sowie zum Feinschneiden informieren und beraten lassen. / Foto: Oerlikon Balzers

Für weitere Fragen kontaktieren Sie bitte:

Oerlikon Balzers Coating Germany GmbH
Frau Anke Faber/Kommunikation
Am Ockenheimer Graben 41
D-55411 Bingen
Tel.: +49 (0) 6721 / 793 125
Fax: +49 (0) 6721 / 793 104
anke.faber@oerlikon.com
www.oerlikon.com/balzers/de

Pressebetreuung Deutschland:

Thilo Horvatitsch textkommunikation
büro für presse- und öffentlichkeitsarbeit
Am Römerberg 5
D-55270 Essenheim
Tel. +49 (0) 61 36 / 468 90 20
Fax +49 (0) 61 36 / 468 62 34
thilo@horvatitsch.de
www.horvatitsch.de